



Förderkonzept Überregionalkader

2024

Inhalt

Ausgangslage	3
Selektion	4
Kadereinteilung	6
Verpflichtungen und Empfehlungen	7
Leistungen	10
Kontakt	11

Ausgangslage

Das überregionale Förderkonzept dient dazu, die Struktur der Überregionalkader zu definieren. Es dient als Reglement für Spieler:innen der überregionalen Kader U12 und U15.

Es kann aufgrund folgender Punkte für die kommenden Jahre zu Anpassungen kommen:

- Adaptation aufgrund von Erfahrungswerten bei der Umsetzung
- Adaptation aufgrund von Vorgaben seitens Swiss Olympic und dem BASPO

Das Ziel ist die Spieler:innen auf der Stufe der Überregionalkader in Grossregionen zu fördern. Zuständig ist Swiss Tennis. Eine professionelle, überregionale Förderung (Leistungssport) der besten Kaderspieler:innen, damit diese in Zukunft eine höhere Chance haben, durch eine stärkere Leistungsentwicklung den Sprung ins nationale Nachwuchskader U15 oder Nationalkader U18 (= Spitzensport) zu schaffen. Das Überregionalkader entspricht einem Ausbildungskader. Spieler:innen des überregionalen Kaders werden dezentral durch Trainer:innen im U15 Coaching Network von Swiss Tennis oder weiteren Wettkampftrainer:innen (mindestens Trainer B) ausgebildet.

Kaderstruktur Swiss Tennis und Regionalverbände Schweiz, 2024

Förderstufe	U12		U15			U18		
Jahrgang	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006
National	kein Nationales Kader		Nationales Nachwuchskader U15			Nationalkader U23 (A-, B-, C-Kader)		
			Selektionen* Swiss Tennis	Kaderstatus gemäss Entwicklung		Road to Top Selektionen		
Überregional	Überregionales Kader U12		Überregionales Kader U15			kein Überregionales Kader		
	Selektionen* Swiss Tennis	Kaderstatus gemäss Entwicklung	Girls Top 14 Boys Top 24	Girls Top 12 Boys Top 20	Girls Top 10 Boys Top 18			
Regional	Regionalkader**							
	(Über-) regionale Förderung	Girls Top 50 Boys Top 100	Girls Top 40 Boys Top 80	Girls Top 30 Boys Top 50	Girls Top 30 Boys Top 50	Girls Top 25 Boys Top 40	Girls Top 25 Boys Top 40	Girls Top 25 Boys Top 30

*Selektionsdaten im Vorjahr und Selektionsverfahren gemäss Website swisstennis.ch

** Massgebend ist das Reglement Regionalkader (JUKON)

Zuständigkeiten

National: Swiss Tennis

- Nationalkader U23 (A-, B-, C-Kader) → Headcoach Tennis U23
- Nationales Nachwuchskader U15 → Nachwuchschef U15

Überregional: Swiss Tennis

- Überregionale Nachwuchskader U12, U15 → Überregionale Nachwuchschefs U15

Regional: Regionalverbände / JUKON

- Regionalkader: Übergreifendes Regionalkaderkonzept der JUKON
- U10: Regionaler Spieler-Pool, Kids-Turniere
- Überregionale Pool Events: Koordination JUKON

Selektion

An den Selektionstagen sollen die besten Athlet:innen im Jahr, in dem sie zehn Jahre alt werden (Jahrgang 2013), versammelt und auf technische, taktische, physische und mentale Aspekte getestet werden. Ein Expertenteam aus erfahrenen Wettkampftrainern beurteilt die Kandidaten, um die geeignetsten ins Kader zu selektionieren. Details sind im Selektionskonzept aufgeführt.

Die Abteilung Spitzensport selektioniert und fördert nur Spieler:innen, die in Zukunft die Schweiz vertreten können. Hiermit muss sichergestellt sein, dass Athlet:innen entweder den Schweizer Pass besitzen oder belegen können, dass das Einbürgerungsverfahren eingeleitet wurde, bzw. unmittelbar bevorsteht.

Selektionskriterien Überregionalkader U12

Die besten Spieler:innen, die im aktuellen Kalenderjahr 10 Jahre alt werden, werden zu einem Selektionstag aufgeboden. Die Selektionstage für die Aufnahme ins Überregionalkader U12 finden für alle im Nationalen Leistungszentrum in Biel statt. Unter Berücksichtigung des Relative Age Effektes werden jährlich zwei unterschiedliche Selektionstage durchgeführt für im Kalenderjahr früh-, bzw. spätgeborene (Geboren 1.1.-30.06.2013 und geboren 1.7.2010 - 31.12.2013). Zugelassen zu den Selektionstagen werden:

- **Boys:**
Top 8 anhand des Monats-Rankings (> 1 Monat vor Selektionstag) + 8 mögliche Wildcards
- **Girls:**
Top 4 anhand des Monats-Rankings (> 1 Monat vor Selektionstag) + 4 mögliche Wildcards

Wildcards: Regionalverbände und regionale Trainer können Wildcards für potenzielle Kaderspieler:innen bei den überregionalen Nachwuchschefs beantragen. Der Zulassungsentcheid wird durch die überregionalen Nachwuchschefs getroffen

Folgende Kompetenzen werden am Selektionstag systematisch von mehreren Tennis- und Konditionsexperten eingestuft:

- Wettkampfkompetenzen
- Spielkompetenzen (inkl. taktische Fähigkeiten)
- Technische Kompetenzen
- Physische Kompetenzen

Es findet kein Selektionstag für den Jahrgang 2012 statt. Bisher selektionierte SpielerInnen mit Jahrgang 2012 verbleiben bei Einhaltung der Vorgaben für ein weiteres Jahr im überregionalen Kader U12. Aufstrebende Spieler:innen mit Jahrgang 2012 können mit einer Teilnahme am Testtag im Rahmen der PISTE (Oktober, November) und im Ermessen der Überregionalen Nachwuchschefs neu selektioniert werden.

Selektionierte Spieler:innen werden im Bereich U12 im Rahmen des überregionalen Kaderprogrammes regelmässig beobachtet. Leistungsentwicklung, Trainingsumfang, Umfeldfaktoren, Relative Age Effect und biologisches Alter, Trainingsalter und Trainingsbeobachtungen fliessen ein in die Nationalkaderselektionen am Ende der Stufe U12.

Selektionskriterien Überregionalkader U15

Die Selektion der Spieler:innen ins überregionale Kader U15 erfolgt aufgrund der Rankingposition (Klassierung 2/2023) in der entsprechenden Altersstufe. Die dafür benötigte Rankingposition ist in der Grafik auf Seite drei aufgeführt.

Spieler:innen, die die sportlichen Vorgaben erfüllen, kann die Selektion aufgrund folgender Kriterien verweigert werden:

- mangelnde Zusammenarbeit mit Swiss Tennis
- disziplinarische Gründe (Verstoss gegen Fair-Play-Regeln, etc.)
- steht nicht in Good-Standing mit dem Regionalverband



Kadereinteilung

Selektionierte Junior:innen werden anhand ihres Stammclubs in eine der fünf Grossregionen (Westschweiz, Mittelland, Zentralschweiz, Ostschweiz, Südschweiz) eingeteilt. Die Grossregionen dienen dazu, überregionale Synergien zu nutzen und überregionale Anlässe durchzuführen (beispielsweise Trainingscamps oder Wettkämpfe).



Westschweiz

Mittelland

Zentralschweiz

Südschweiz

Ostschweiz

Verpflichtungen und Empfehlungen

Spieler:innen, die in das überregionale Nachwuchskader selektio- niert werden, geben zusammen mit ihrem Umfeld (Trainer:in, Eltern) ein Commitment ab, Leistungssport zu betreiben und damit eine optimale und nachhaltige Leistungsentwicklung in den Vor- dergrund zu stellen.

Diese beinhalten eine individuelle Trainings- und Turnierplanung (Halbjahresplanung, Wochen- struktur) in Absprache mit dem/der persönlichen Trainer:in. Weiter gelten folgende Verpflichtun- gen:

- die Kaderspieler:innen folgen dem gemeinsamen überregionalen Kaderprogramm
- Spieler:innen im überregionalen Kader sind verpflichtet, an der Swiss Junior Champion Trophy (Winter und Sommer) teilzunehmen. Kann krankheits- oder verletzungsbedingt nicht gespielt werden, muss ein entsprechendes Arztzeugnis dem überregionalen Nachwuchschef U15 zugestellt werden.
- Einhaltung sportethischer Richtlinien (Swiss Olympic) und der Vorgaben der Swiss Sport Integrity
- sportärztlicher Untersuch (einmal pro Jahr)
- Zusammenarbeit mit Swiss Tennis, inkl. der aktiven Kommunikation der Zielsetzungen und Planungen durch den Haupttrainer und die Eltern
- steht in Good-Standing mit eigenem Regionalverband



Anforderungen Wettkampf

Die persönlichen Turnierprogramme richten sich nach dem individuellen Spielniveau (nationale, internationale Turniere, Junioren- und Erwachsenenturniere).

Überregionale Kader U12

15-25 Turniere mit mindestens 40 Matches pro Jahr.

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

Überregionale Kader U15

20-25 Turniere mit mindestens 45 Matches pro Jahr.

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

Empfehlung Trainingsvolumen

Das optimale persönliche Trainingsprogramm ist abhängig von diversen individuellen Faktoren. In der Jugend ist die aktuelle Trainier- und Belastbarkeit und insbesondere die bisherige, die aktuelle und die folgende biologische Entwicklung (physisch wie psychisch) mit in die Trainingsplanung einzubeziehen. Das heisst, sowohl auf der Stufe U12 als auch U15 unterscheidet sich das Trainingsvolumen der Kaderspieler untereinander aufgrund obiger Gründe. Untenstehende Trainingsvolumina verstehen sich als Richtwerte unter der Berücksichtigung einer internationalen Ausrichtung und sind je Spieler:in nach obigen Kriterien anzupassen.

Überregionale Kader U12

Das U12-Überregionalkader ist ein Ausbildungskader, welches den U12-Spieler:innen die Basis legen soll für eine spätere Leistungssport- und allfällige Spitzensportkarriere.

- tägliches Präventionstraining (eingebaut in den Trainingseinheiten).
- acht Stunden Tennis pro Woche (Montag bis Freitag) sowie Zusatzeinheiten an turnierfreien Wochenenden: darunter fallen alle Tenniseinheiten (Trainingsmatches, freie Trainings ohne Trainer, Gruppentrainings, Privattrainings)
- mindestens zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining bei ausgebildetem Trainer sowie weitere zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining oder Ausgleichssport (Schulsport, andere Sportart)

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14\)](#).

Überregionale Kader U15

Das U15-Überregionalkader ist ein Ausbildungskader, welches die U15-Spieler:innen auf dem Weg als Nachwuchsleistungssportler unterstützt. Der Anschluss an das nationale Nachwuchskader ist das Ziel.

Spieler:innen im überregionalen Kader U15 trainieren mit einem Umfang von 12-16 Stunden pro Woche, davon

- tägliches Präventionstraining (eingebaut in den Trainingseinheiten)
- zehn Stunden Tennis pro Woche (Montag bis Freitag) sowie Zusatzeinheiten an turnierfreien Wochenenden: darunter fallen alle Tenniseinheiten (Trainingsmatches, freie Trainings ohne Trainer, Gruppentrainings, Privattrainings)
- mindestens drei bis vier Einheiten Athletik-/Konditionstraining bei ausgebildetem Trainer sowie weitere ein bis zwei Einheiten Athletik-/Konditionstraining oder Ausgleichssport.

Weitere Empfehlungen sind ersichtlich im [Player Development \(Planung 11-14 und Planung 15-18\)](#).



Anforderungen an Trainerinnen und Trainer

Tennistrainer:innen, die Spieler:innen im Überregionalkader trainieren, haben eine Swiss Tennis Ausbildung als Trainer:in A Tennis (Trainer:in Leistungssport mit eidg. Fachausweis, BASPO, Swiss Olympic) oder mindestens eine Ausbildung als Trainer:in B Swiss Tennis. Ist die Ausbildungsstufe noch nicht vorhanden, verpflichten sie sich mit dem Commitment zur Spieler:innenbetreuung die Ausbildung (Anerkennung Swiss Tennis) auf den nächstmöglichen Kursstart zu beginnen und auf dem direktesten Weg abzuschliessen.

Wird die Mindestanforderung durch den/die verantwortliche:n Haupttrainer:in nicht erfüllt, und wird nicht mindestens 80% der geleiteten Trainings bei entsprechend ausgebildeten Trainer:innen besucht, wird keine Direktzahlung an die Eltern geleistet.

Athletik-/ Konditionstrainer:innen, die überregionale Kaderspieler:innen trainieren, haben eine Ausbildung als Trainer:in A Kondition Swiss Tennis (Zertifikat Konditionstrainer:in Swiss Olympic) oder sind diplomierte Sportlehrer (BSc), bzw. sollten eine dieser Ausbildungen innert zwölf Monaten seit Beginn der Trainertätigkeit auf der überregionalen Stufe beginnen.

Kadertermine Swiss Olympic Talent Card Regional

Überregionale Kaderspieler:innen verpflichten sich zur Teilnahme an den Kaderanlässen. Diese sind Teil des Ausbildungsprogrammes des Verbandes. Zudem werden Sie zum obligatorischen Athletiktest aufgeboten (1x pro Jahr).

Regionale Talent Cards werden für Überregionalkader ausgestellt, in jenen Altersstufen, in denen Sie 12-15 Jahre alt werden. Für Talent Cards des Jahres 2024 betrifft dies Jahrgang 2012 bis Jahrgang 2009. Eine Verlängerung der Talent Card Regional für Spieler:innen ab dem 16. Altersjahr ist je nach Kaderzugehörigkeit und Niveau möglich gemäss separaten Bestimmungen, die auf der Website von Swiss Tennis publiziert werden.

Leistungen



Spieler:innen im überregionalen Kader können bei Einhaltung der Verpflichtungen mit folgenden Leistungen rechnen:

- Geldleistungen: Direktzahlung von mindestens CHF 2 500.00 pro Jahr
- ein bis zwei Mal pro Jahr subventioniertes Trainingscamp
- Betreuung und Beratung durch den überregionalen Nachwuchschef U15
- Swiss Olympic Talent Card Regional
- Unterstützung für Schuldispensationen für Delegationen und Steigerung des Trainingsvolumens
- subventionierte Delegationen im In- oder Ausland (für aufgebotene Spieler:innen)
- mögliche Austauschprogramme mit anderen Regionen

Werden Verpflichtungen nicht erfüllt oder Agreements nicht eingehalten, ist Swiss Tennis berechtigt, die finanziellen Leistungen zu kürzen oder zu streichen.

Kontakt



Westschweiz, Südschweiz

Roberto Bresolin
Überregionaler Nachwuchschef U15

E-Mail roberto.bresolin@swisstennis.ch
Tel. 078 740 94 10



Mittelland, Zentralschweiz, Ostschweiz

Berthold Hobi
Überregionaler Nachwuchschef U15

E-Mail berthold.hobi@swisstennis.ch
Tel. 078 606 35 34

swisstennis 

Swiss Tennis
Spitzensport
Roger-Federer-Allee 1
Postfach
CH-2501 Biel

Telefon +41 32 344 07 82

info@swisstennis.ch
www.swisstennis.ch